

A. Hart ■ Hasengartenstraße 20 ■ D-65189 Wiesbaden

An den
Hessischen Landtag
PKV/G10-Kommission
Schlossplatz 1-3
D-65183 Wiesbaden

Terrorisierung der Bevölkerung durch Landesbeamte, Polizei und Verfassungsschutz in Hessen; Aushebelung der parlamentarischen und richterlichen Kontrolle mit der Neufassung des Hessischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) vom 14. Dezember 2009 („Gefahr im Verzug“); willkürliche Aufhebung der Grund- und Menschenrechte durch die hessische Exekutive

Sehr geehrter Herr Bauer, sehr geehrter Herr Bellino, sehr geehrte Frau Faeser, sehr geehrter Herr Greilich, sehr geehrter Herr Frömmrich, sehr geehrter Herr Dr. Reuter, sehr geehrte Mitglieder des Landtages,

Art. 1 des Grundgesetzes lautet:

(1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

(2) Das Deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt.

(3) Die nachfolgenden Grundrechte binden Gesetzgebung, vollziehende Gewalt und Rechtsprechung als unmittelbar geltendes Recht.

Art. 10 des Grundgesetzes lautet:

(1) Das Briefgeheimnis sowie das Post- und Fernmeldegeheimnis sind unverletzlich.

(2) Beschränkungen dürfen nur auf Grund eines Gesetzes angeordnet werden. Dient die Beschränkung dem Schutze der freiheitlichen demokratischen Grundordnung oder des Bestandes oder der Sicherung des Bundes oder eines Landes, so kann das Gesetz bestimmen, daß sie dem Betroffenen nicht mitgeteilt wird und daß an die Stelle des Rechtsweges die Nachprüfung durch von der Volksvertretung bestellte Organe und Hilfsorgane tritt.

Ich beantrage hiermit eine parlamentarische Nachprüfung der Überwachung und mehrfachen Ausleitung meiner Telekommunikation im Jahr 2010. Da ich es Leid bin, mich immer und immer wieder zu wiederholen, und dabei nur auf Schweigen oder Abwiegelungen zu treffen, übersende ich Ihnen das komplette Quellmaterial auf der beigefügten CD. Lesen Sie es sich durch und bilden Sie sich Ihre eigene Meinung, und lassen sie sich anschließend weiter vom Herrn Innenminister und seinen kriminellen Behördenleitern belügen.

Ansonsten möchte ich Ihnen meinen Glückwunsch aussprechen. Sie und Ihre Kollegen im hessischen Parlament haben die Demokratie in Hessen endgültig beseitigt. Sie haben das Volk der Willkür der Exekutive ausgeliefert und damit eine Terrororganisation geschaffen, welche die freie Meinungsäußerung behindert und polizeilich verfolgt, welche die Bevölkerung in ihre Wohnungen treibt und dort systematisch ausspioniert und anschließend terrorisiert, eine kranke Psycho-Organisation, welche die Grundwerte systematisch vernichtet, mit deren Schutz sie beauftragt ist; die Häuser besetzt, um die Bewohner zu überwachen und anschließend zu terrorisieren, eine Organisation, welche die Mittel der Terrorfahndung einsetzt, um nach Ordnungswidrigkeiten und nach Dingen, die sie nicht angehen, und für die sie nicht einmal zuständig sind, zu fahnden, während sie gleichzeitig die Verbrecher in ihren eigenen Reihen deckt. Und all jenen, welche in der freien Meinungsäußerung eine Gefahr im Verzug für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sehen, möchte ich sagen: diese Leute sind selber die größte Gefahr für die freiheitlich-demokratische Grundordnung dieses Landes.

Mit freundlichen Grüßen

[Andreas Hart]

Anlage:
Verfassungsbeschwerde vom 25.12.2011 und Anlagen (CD1+CD2, doppelte Ausfertigung)



Die Geschäftsführerin der Kommission
nach dem Hessischen Ausführungsgesetz
zum Artikel 10 Gesetz

Wiesbaden, 28. März 2012
Schlossplatz 1-3

Herrn
Andreas Hart
Hasengartenstraße 20
65189 Wiesbaden

Ihr Schreiben vom 27. Januar 2012

Sehr geehrter Herr Hart,

die Kommission hat Ihre Eingabe gemäß § 4 Abs. 1 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Gesetz zu Artikel 10 Grundgesetz geprüft und festgestellt, dass Ihre Rechte nach Artikel 10 des Grundgesetzes durch Beschränkungen des Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnisses nicht verletzt worden sind.

Mit freundlichen Grüßen

Strauß-Zielbauer